

# Trauben, Äpfel und Alpenrosen

Sie gelten als revolutionärer Anti-Aging-Wirkstoff. Gwyneth Paltrow, Michelle Obama und Jennifer Lopez schwören auf Gewebestammzellen von Pflanzen

**I**mmer mehr Celebrities pflegen sich lieber mit Kosmetikprodukten, die Pflanzenstammzellen enthalten, als sich für ihre Schönheit unters Messer zu legen.

Schweizer Wissenschaftler haben herausgefunden, dass Gewebestammzellen aus Alpenrosen, Äpfeln und Weintrauben die Vitalität unserer hauteigenen Stammzellen steigern und bewahren. Die Haut bleibt dadurch länger jung und behält ihre Spannkraft. «Die Burgunder Rebsorte Gamay Teinturier Fréaux zum Beispiel weist eine hohe UV-Resistenz auf», erklärt der Schweizer Biochemiker Dr. Fred Zülle. «Aus diesen

Traubenstammzellen haben wir den neuen Wirkstoffkomplex PhytoCellTec Vitis Vinifera entwickelt. In Liposomen verpackt, gelangt er mit dem Pflegeprodukt tief in die

Haut und schützt ihre Zellen dort nachweislich vor UV-Stress.»

Fred Zülle und sein Forschungsteam von Mibelle Biochemistry waren auch weltweit die Ersten, die 2008 den revolutionären Anti-Aging-Wirkstoff PhytoCellTec Malus Domestica lanciert haben. Er wird aus den Gewebestammzellen des Uttwiler Spätlaubers gewonnen. Die Schale der alten Thurgauer Apfelsorte hat selbst vier Monate nach der Ernte noch keine Runzeln. Neugierig machten sich die Forscher daran, das Geheimnis des knackigen Apfels zu lüften. «Im Fruchtfleisch des Uttwiler Spätlaubers befinden sich sehr aktive, langlebige Stammzellen. Ihre Fähigkeiten haben wir uns für die PhytoCellTec-Biotechnologie zunutze gemacht», so der Stammzellenforscher Zülle. Neben der hauseigenen Migros-Marke Zoé Effect enthalten mittlerweile viele Cremes und Seren renommierter Kosmetikmarken wie Lancôme, Marbert, Déclaré und Clark's Botanicals den Schweizer Apfelstammzellen-Wirkstoffkomplex.

Auch der bekannte Dermatologe Dr. Harald Gerny verwendet ihn in seiner

Hightech-Gesichtspflege Cell Premium. Er weiss, dass die Anzahl und Aktivität der Hautstammzellen mit zunehmendem Alter abnimmt. «Stress, Umweltgifte, UV-Licht und ein ungesunder Lebensstil beschleunigen diesen Prozess», weiss Gerny. «Als Folge davon wird die Haut dünner, trockener und faltiger. Pflanzenstammzellen können diesen Prozess verzögern, indem sie die menschlichen Hautstammzellen aktivieren und ihre

Erneuerung anregen», so Gerny. «Dadurch behält die Epidermis ihre Spannkraft, bleibt länger glatt und straff.»

Jüngste Entdeckung der Schweizer Anti-Aging-Forscher ist die rostblättrige Alpenrose. Sie wächst bis in Höhen von 3000 Metern und wird trotz des rauen Alpenklimas und der intensiven UV-Strahlung bis zu 100 Jahre alt. Ihre ledrigen Blätter enthalten Radikalfänger, die sie vor Kälte und Trockenheit schützen. Die Stammzellen der Alpenrose sind echte Überlebenskünstler. In der Augenpflege Cellular Alpine von QMS Medicosmetics sorgen sie für einen Augenaufschlag ohne Knitterfältchen und Krähenfüsse. **Gabriele Haschke**



«Phyto-stammzellen aktivieren Hautstammzellen»

## Stammzellen aus Pflanzers Jungbrunnen



Mit aktiven Apfelstammzellen stimuliert das **Anti-Aging-Serum Cell Premium** von Med Beauty den Energiestoffwechsel der Haut. Die 28-Tage-Kur stärkt den Zellschutz, verbessert die Hautdicke und Festigkeit. Vier Ampullen für **480 Franken**, [www.cellpremium.com](http://www.cellpremium.com)



**Cellular Alpine** von QMS Medicosmetics verjüngt die Augenpartie mit Stammzellen aus den Blättern der rostblättrigen Alpenrose. Sie schützen das sensible Gewebe vor negativen Umwelteinflüssen und bewahren es vor UV-Stress. **15 ml, 198 Franken**, [www.vanity-cosmetics.ch](http://www.vanity-cosmetics.ch)



Die Hightech-Tagespflege **PhytoCELLTec Vitis Vinifera** von Zoé Effect nutzt die UV-resistenten Stammzellen der Burgunder-Traube Gamay Teinturier Fréaux, um die lichtbedingte Alterung der Haut aufzuhalten. Ein Powerpepid regt die Kollagensynthese an. **50 ml, Fr. 24.90**, [www.migros.ch](http://www.migros.ch)